

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/275/2018

Beleuchtung des gemeindeverbindenden Fuß- und Radweges zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	25.09.2018	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	25.09.2018	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

Amt 31, OBR Dechsendorf

I. Antrag

Der gemeindeverbindende Fuß- und Radweg zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf soll in seiner Gesamtheit mit einer modernen und energieeffizienten LED-Beleuchtung ausgestattet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Verwaltungsgemeinschaft eine Vereinbarung zur gemeinschaftlichen Beleuchtung des Geh- und Radweges Dechsendorf – Heßdorf zu verhandeln und abzuschließen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der bestehende gemeindeverbindende Fuß- und Radweg zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf soll im Rahmen einer gemeinschaftlichen hergestellten Wegebeleuchtung in seiner Gesamtheit, also sowohl auf dem Gemeindegebiet der Verwaltungsgemeinschaft Heßdorf als auch auf Erlanger Stadtgebiet, beleuchtet werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Fuß- und Radweg verläuft zu großen Teilen auf dem Gebiet der Gemeinde Heßdorf. Der Lückenschluss dieses Weges bis zum Radweg entlang der Weisendorfer Straße verläuft auf Erlanger Stadtgebiet.

Im Allgemeinen würde die Stadt Erlangen diesen Fuß- und Radweg im naturnahen Bereich nicht beleuchten, da bei selbstständigen Fuß- und Radwegen ohne öffentlichen Kfz-Verkehr zumeist keine außergewöhnlichen Verkehrsgefährdungen vorhanden sind, und aus Gründen des Umwelt- und Naturschutzes somit ein künstlicher Lichteintrag vermieden werden sollte.

Vor dem Hintergrund, dass die Verwaltungsgemeinschaft beabsichtigt, den Fuß- und Radweg zumindest auf ihrem Gemeindegebiet zu beleuchten, sollte in dem vorliegenden Fall im Abwägungsprozess der Kontinuität und der Durchgängigkeit der Wegebeleuchtung der Vorzug gegeben werden, da im anderen Fall eine 140m lange unbeleuchtete Lücke auf Erlanger Stadtgebiet entstehen würde.

Unabhängig von dieser Einzelfallentscheidung soll die Verwaltung auch künftig im Abwägungsprozess ein besonderes Augenmerk auf die Vermeidung von künstlichem Licht in der freien Natur legen und Fuß- und Radweg in naturnahen Bereichen nur im Ausnahmefall beleuchten.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Verwaltungsgemeinschaft bedient sich bei der Beleuchtung der Straßen und Wege der Dienstleitung eines überregionalen Energieversorgers. Vorgesehen sind technische LED-Leuchten mit einer zusätzlichen Leistungsreduzierung zur Reduzierung der Beleuchtung in betriebsarmen Zeiten. Der Energieversorger sieht Stahlmaste mit einer Lichtpunkthöhe von 6m vor.

Die Verwaltung wird mit der Verwaltungsgemeinschaft Heßdorf Gespräche führen um die fehlenden 4 Leuchtstellen auf dem Stadtgebiet der Stadt Erlangen im Rahmen eines gemeinschaftlichen Ausbaus realisieren zu lassen und somit zeitgleich eine durchgängig beleuchtete Wegeverbindung zwischen Dechsendorf und Gewerbegebiet Heßdorf zu schaffen.

Weiterhin wird die Stadt Erlangen auch eine Vereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft Heßdorf abschließen um die Rahmenbedingungen für den Betrieb und Unterhalt vertraglich zu regeln.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	ca. 15.000,- €	bei IPNr.: 545.602
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☒ sind vorhanden auf IvP-Nr. 545.602
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Lageplan

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 25.09.2018

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Höppel, Herr Stadtrat Dr. Richter und Herr Stadtrat Bußmann bitten darum, die vier Lampen mit Bewegungsmeldern und einer Nachtabstaltung aufzustellen.

Herr berufsmäßiger Stadtrat Weber bietet dem Ausschuss folgendes Verfahren an:
„Die vier Lampen zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf werden nur dann gebaut, wenn die Gemeinde Heßdorf bereit ist, auch ihre Lampen mit Bewegungsmeldern und einer Nachtabstaltung aufzustellen.“ Hierüber besteht Einvernehmen.

Herr Stadtrat Volleth bittet diesen Tagesordnungspunkt zusätzlich im Ortsbeirat Dechsendorf zu behandeln. Hierüber besteht Einvernehmen.

Ergebnis/Beschluss:

Der gemeindeverbindende Fuß- und Radweg zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf soll in seiner Gesamtheit mit einer modernen und energieeffizienten LED-Beleuchtung ausgestattet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Verwaltungsgemeinschaft eine Vereinbarung zur gemeinschaftlichen Beleuchtung des Geh- und Radweges Dechsendorf – Heßdorf zu verhandeln und abzuschließen.

mit 13 gegen 0 Stimmen

Lender-Cassens
Vorsitzende/r

Schriefer
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 25.09.2018

Protokollvermerk:

Herr Stadtrat Höppel, Herr Stadtrat Dr. Richter und Herr Stadtrat Bußmann bitten darum, die vier Lampen mit Bewegungsmeldern und einer Nachtabstaltung aufzustellen.

Herr berufsmäßiger Stadtrat Weber bietet dem Ausschuss folgendes Verfahren an:
„Die vier Lampen zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf werden nur dann gebaut, wenn die Gemeinde Heßdorf bereit ist, auch ihre Lampen mit Bewegungsmeldern und einer Nachtabstaltung aufzustellen.“ Hierüber besteht Einvernehmen.

Herr Stadtrat Volleth bittet diesen Tagesordnungspunkt zusätzlich im Ortsbeirat Dechsendorf zu behandeln. Hierüber besteht Einvernehmen.

Ergebnis/Beschluss:

Der gemeindeverbindende Fuß- und Radweg zwischen Dechsendorf und dem Gewerbegebiet Heßdorf soll in seiner Gesamtheit mit einer modernen und energieeffizienten LED-Beleuchtung ausgestattet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Verwaltungsgemeinschaft eine Vereinbarung zur gemeinschaftlichen Beleuchtung des Geh- und Radweges Dechsendorf – Heßdorf zu verhandeln und abzuschließen.

mit 6 gegen 0 Stimmen

Lender-Cassens
Vorsitzende/r

Schriefer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang